

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	VII
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XV
Einführung. Die Normalität des Republikprinzips . . . . .	1

## 1. Kapitel

Eine Verfassungsnorm in heikler Lage – Die Wahrnehmung des Republikprinzips in der wissenschaftlichen Diskussion	17
---	----

## 2. Kapitel

Das Republikprinzip – Ein Verfassungsgrundsatz <i>sui generis</i> ?	63
---	----

A. Das Republikprinzip im Kreise der Verfassungsprinzipien . . . . .	66
I. Verfassungsprinzipien als Normtyp . . . . .	69
II. Das Republikprinzip als Verfassungsprinzip . . . . .	76
B. Dogmatische Konsequenzen aus der Qualifizierung als Verfassungsprinzip . . . . .	89
I. Existenz einer allgemeinen Dogmatik der Verfassungsprinzipien?	89
II. Orientierungs- und Vergewisserungsfunktion anderer Verfassungsprinzipien . . . . .	94
C. Charakteristika und Wahrnehmung des Republikprinzips im Lichte anderer Verfassungsprinzipien . . . . .	96
I. Der Befund inhaltlicher Vieldeutigkeit und Vagheit . . . . .	96
1. Bündelungsfunktion und Offenheit von Verfassungs- bestimmungen . . . . .	96
2. Von „Allgemeinbegriff“ bis „Zauberkiste“: Zur Wahrnehmung von Verfassungsprinzipien durch die Rechtswissenschaft . . . . .	122

3. Ergebnis . . . . .	149
II. Die Mauerblümchen-Perspektive: Zur empfundenen Vernachlässigung von Verfassungsprinzipien in Rechtsprechung und Staatsrechtslehre . . . . .	154
III. Die Feststellung konturenloser Anwendung in der Staatenpraxis . . . . .	161
IV. Von „kleinen Münzen“ und „Allesproblemlösern“: Tendenzen einer normativen Überfrachtung von Verfassungsprinzipien . . . . .	165
D. Ergebnis . . . . .	175

### 3. Kapitel

#### Normative Bedeutungsgehalte des Republikprinzips

179

A. Zwischen Vorverständnis und Normdeterminiertheit: Zur Rationalisierungsleistung der juristischen Methodik . . . . .	179
B. Methodischer Ansatz zur Ermittlung der Norminhalte des Republikprinzips . . . . .	184
I. Besonderheiten der Verfassung als Auslegungsobjekt . . . . .	184
II. Konsequenzen für die Methodik der Verfassungsinterpretation: Zum Potential der „klassischen“ <i>canones</i> der Auslegung . . . . .	187
III. Entfaltungsschritte einer inhaltlichen Konkretisierung des republikanischen Prinzips . . . . .	217
1. Semantische Perspektive: Erschließungsfunktion und Begründungsgebot des Wortlauts . . . . .	218
2. Rekurs auf konkretisierende Einzelbestimmungen der Verfassung: Zu Bedeutung und Grenzen der systematisch-induktiven Perspektive . . . . .	222
3. Teleologisch-historische Perspektive: Rezeption außerrechtlicher Bedeutungsgehalte . . . . .	228
a) Gebotenheit der Einbeziehung außerrechtlicher Bedeutungsgehalte: Zur Rezeptionsfunktion und interdisziplinären Gebundenheit von Verfassungsprinzipien . . . . .	229
b) Methodische Rückführbarkeit auf teleologisch-historische Argumente . . . . .	246
c) Implikationen und Herausforderungen für die inhaltliche Konkretisierung des Republikprinzips . . . . .	255
4. Systematisch-historische Perspektive: Notwendigkeit eines Rezeptionsfilters . . . . .	259

a) „Wer die Wahl hat, ...“: Wertende Selektion als übergreifende methodische Herausforderung der Einbeziehung außerrechtlicher Bedeutungsgehalte . . . . .	259
b) Konsequenzen: Isolation, Ausblendung, Reduktion oder methodische Rückbindung . . . . .	267
c) Methodischer Ansatz: Leitbild moderner Verfassungs- staatlichkeit als juristischer Rezeptionsfilter . . . . .	275
d) Positivrechtliche Grundlegung durch systematisch- historische Argumente . . . . .	287
IV. Das Republikprinzip als verfassungsrechtlicher Kooperationsbegriff . . . . .	291
C. Geistesgeschichtlich-politische Grundlagen der republikanischen Ordnungsidee . . . . .	292
I. Existenz einer epochenübergreifenden geistesgeschichtlichen Tradition der Republik? . . . . .	293
1. „Republican Revival“: Von der Polarisierung ... . . . .	293
2. ... zur Konsolidierung . . . . .	312
II. Repräsentanten und Entwicklungslinien republikanischen Denkens im Lichte der geisteswissenschaftlichen Wahrnehmung . . . . .	319
1. Antike Wurzeln: Vom republikanischen Denken ohne Republikbegriff zur <i>res publica</i> <i>res populi</i> . . . . .	322
2. Mittelalterliche Transmissionen: <i>Thomas von Aquin</i> und <i>Ptolemäus von Lucca</i> . . . . .	327
3. Wiedergeburt in der Renaissance: Von <i>Bruni</i> bis <i>Machiavelli</i> . . . . .	332
4. Neuzeitliche Rezeptionen und Weiterentwicklungen: Von <i>Harrington</i> bis <i>Kant</i> . . . . .	335
5. Republikanisches Denken in der Moderne: Von <i>Arendt</i> bis <i>Pettit</i> . . . . .	341
D. Normative Bedeutungsgehalte des Republikprinzips als Rezeptionsobjekte moderner Verfassungsstaatlichkeit . . . . .	343
I. Grundlage: Organisation und Steuerung öffentlicher Machtausübung in notwendigen und freiheitsermöglichenden politischen Gemeinschaften . . . . .	343
II. Ausrichtung des politischen Gemeinwesens auf das Gemeinwohl . . . . .	361
1. Gemeinwohlorientierung als zentrales Ordnungselement der Idee der Republik . . . . .	362
2. Gemeinwohl als Rechtsbegriff und Regelungsgehalt des Republikprinzips . . . . .	366

a) Zur positivrechtlichen Relevanz des Gemeinwohlbegriffs . . . . .	366
b) Gemeinwohlorientierung als spezifischer Regelungs- gehalt des Republikprinzips: Zu begrifflichen „Entfremdungstendenzen“ in Rechtsprechung und Staatsrechtslehre . . . . .	380
3. Zur Komplexität des Gemeinwohlbegriffs: Grundansätze seiner Präzisierung im kritischen Spiegel der Rechtswissenschaft . . . . .	391
4. Das Republikprinzip als Ausgangspunkt einer konzeptionell-systematischen Erfassung der Gemeinwohl- orientierung aus juristischer Perspektive . . . . .	399
5. Ebenen der Gemeinwohlverwirklichung im Lichte des Republikprinzips . . . . .	402
a) Strukturelle Gemeinwohlverwirklichung: Realisierungs- elemente als Subprinzipien des Republikprinzips . . . . .	403
(1) Die Idee des öffentlichen Amtes . . . . .	403
(2) Möglichkeiten bürgerschaftlicher Partizipation . . . . .	408
(a) Bürgerschaftliche Partizipation als Subprinzip des Republikprinzips . . . . .	408
(b) Verhältnis zur Idee des öffentlichen Amtes . . . . .	418
(3) Publizität der Ausübung von Hoheitsgewalt . . . . .	422
(4) Verantwortungsbewusstsein der Bürger als Aspekt staatlicher Impulsgebungspflichten . . . . .	427
b) Individuelle Gemeinwohlverwirklichung: Dimensionen der Konkretisierung des Gemeinwohls im Einzelfall . . . . .	447
(1) Analytischer Ausgangspunkt: Menschenbezogenheit und Menschengebundenheit der Gemeinwohl- verwirklichung . . . . .	448
(a) Menschenbezogenheit der Gemeinwohl- verwirklichung . . . . .	449
(b) Menschengebundenheit der Gemeinwohl- verwirklichung . . . . .	453
(2) Dreidimensionale Menschenorientiertheit der individuellen Gemeinwohlverwirklichung . . . . .	457
(a) Erste Konkretisierungsdimension: Inhaltliche Menschenbezogenheit und Menschengebundenheit des Gemeinwohls . . . . .	457
(b) Zweite Konkretisierungsdimension: Menschen- orientiertheit der Identifikationsprozesse . . . . .	459
(c) Dritte Konkretisierungsdimension: Menschen- orientiertheit des Begründungsmaßstabs . . . . .	461
(aa) Zur Begründungsbedürftigkeit individueller Gemeinwohlentscheidungen . . . . .	461

(bb) Die Wahrnehmungsperspektiven der verantwortungsbewusst und vernünftig Denkenden als rechtsmethodisch angezeigter Begründungsmaßstab . . . . .	466
6. Ergebnis . . . . .	472
III. Verbot einer monarchischen Staatsform? . . . . .	472
1. Das Monarchieverbot im Spiegel der republikanischen Ideengeschichte . . . . .	475
2. Die Kontroverse über das Monarchieverbot als Indiz für den Typencharakter des Republikprinzips . . . . .	484
E. Eigenstand und Komplementarität des Republikprinzips im Kreise der Verfassungsprinzipien . . . . .	496
F. Ergebnis . . . . .	502

#### 4. Kapitel

### Normative Strukturgestalt und Wirkungsweisen des Republikprinzips

505

A. Die Unterscheidung zwischen Regeln und Prinzipien in der rechtstheoretischen Diskussion . . . . .	506
B. Regeln oder Prinzipien?: Zur Kontroverse über die Strukturgestalt von Verfassungsprinzipien . . . . .	521
C. Es kommt (mal wieder) darauf an: Zur Gebotenheit eines differenzierenden Analyseansatzes . . . . .	527
D. Normative Bedeutungsgehalte des Republikprinzips im Lichte des Regel/Prinzipien-Schemas . . . . .	530
I. Zum Prinzipiencharakter einiger normativer Ordnungsideen der Verfassungsentscheidung für die Republik . . . . .	531
II. Das Verbot einer monarchischen Staatsform als typisches Regelement . . . . .	533
III. Die Gemeinwohlorientierung als nicht-abwägunsfähiges Optimierungsgebot . . . . .	534
E. Das Regel/Prinzipien-Schema in neuem Gewand: Zur Differenzierung zwischen Regeln, relativen Prinzipien und absoluten Prinzipien . . . . .	542
F. Die Strukturgestalt und Wirkungsweisen des Republikprinzips zwischen Regel, relativem und absolutem Prinzip . . . . .	545

## 5. Kapitel

Potential des Republikprinzips als Ordnungsidee  
für die Gemeinschaft des innerstaatlichen, supranationalen  
und internationalen Rechts

547

A. Ausprägungen des Republikprinzips in überstaatlichen Rechtsordnungen . . . . .	552
I. Ausrichtung auf die Verwirklichung des Gemeinwohls . . . . .	553
1. Gemeinwohlorientierung im Völkerrecht . . . . .	553
2. Gemeinwohl als normatives Ordnungselement der Europäischen Union . . . . .	563
II. Das Steuerungskonzept der Good Governance . . . . .	568
1. Völkerrechtliche Perspektiven . . . . .	569
2. Good Governance im Rechtsraum der Europäischen Union . . . . .	583
III. Impulsgebungspflichten hinsichtlich privater internationaler Akteure . . . . .	587
1. Ordnungsansätze im internationalen System . . . . .	587
2. Steuerungsimpulse der Europäischen Union . . . . .	594
IV. Ergebnis . . . . .	597
B. Die Rechtsordnungsgemeinschaft des innerstaatlichen, supranationalen und internationalen Rechts . . . . .	598
C. Der Beitrag des Republikprinzips zur konzeptionellen Erfassung der Rechtsordnungsgemeinschaft . . . . .	619
I. Ordnungspotential von Verfassungsprinzipien für die konzeptionelle Erschließung der Rechtsordnungen- gemeinschaft . . . . .	622
II. Systematisierungsbeitrag des Republikprinzips . . . . .	630
1. Gemeinwohlorientierung der Rechtsordnungen- gemeinschaft . . . . .	631
2. Vom negativen zum positiven Souveränitätsbegriff in der Rechtsordnungsgemeinschaft . . . . .	632
3. Die Erweiterung des Legitimationsverständnisses aus der Perspektive republikanischer Ordnungsideen . . . . .	642
Schlussbetrachtung. Das Republikprinzip als Herausforderung und Chance . . . . .	653
Zusammenfassung . . . . .	657
Literaturverzeichnis . . . . .	669
Stichwortverzeichnis . . . . .	837